

## Pressemitteilung

Potsdam, 21. Januar 2014 / 012

**Bei Rückfragen wenden  
Sie sich bitte an:**

Pressesprecherin  
Katrin Rautenberg

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002  
Mobil 0175 7235007  
Fax 0331 966-1005

### Landtagsneubau mit Festakt feierlich eingeweiht

pressestelle@landtag.brandenburg.de  
[www.landtag.brandenburg.de](http://www.landtag.brandenburg.de)

Nachdem mehr als 22.000 Bürgerinnen und Bürger am 18. und 19. Januar im Rahmen des Eröffnungswochenendes den Parlamentsneubau besichtigt- und als Souverän in Besitz genommen haben, wurde das Landtagsgebäude mit einer parlamentarischen Feierstunde heute offiziell eingeweiht. Den Höhepunkt der Festveranstaltung, in der Landtagspräsident Gunter Fritsch, Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke, Architekt Prof. Dr. Peter Kulka, die Vizepräsidentin und Vorsitzende der Kunst- und Ausstattungskommission des Landtages Gerrit Große sowie Finanzminister Dr. Helmuth Markov zu den Gästen sprachen, bildete die Festrede des Präsidenten des Deutschen Bundestages Dr. Norbert Lammert.

In seiner Ansprache betonte Parlamentspräsident Fritsch die Bedeutung von Mitbestimmung und Bürgerbeteiligung auf dem Weg zum heutigen Tag der Einweihung: „Ohne das ausdauernde Engagement unzähliger Bürgerinnen und Bürger, die sich in den demokratischen Prozess der Standortentscheidung und –umsetzung eingebracht haben, könnten wir heute nicht feiern, dass eine Wunde im Herzen der Stadt Potsdam mit der Wiederauferstehung dieses zentralen Gebäudes endgültig geheilt wurde. Das moderne Landtagsgebäude im historischen Gewand wird unseren Gästen aus aller Welt zeigen, dass sich Brandenburg sowohl seiner Geschichte bewusst – als auch der Zukunft verpflichtet ist.“

Der Einladung zum Festakt in den Plenarsaal folgten neben den Mitgliedern des Landtages mehr als 100 Ehrengäste, darunter Botschafter, Parlamentsvorsitzende anderer Bundesländer, Vertreter der Landesregierung und der Landeshauptstadt Potsdam sowie zahlreiche Gäste, die in der Vergangenheit persönlich zur Realisierung der Vision „Landtagsschloss“ beigetragen haben. So spiegelten sich die Leidenschaft und das große Interesse für den funktionalen Parlamentsbau hinter der historischen Fassade auch heute wider, während auf der Besuchertribüne so unterschiedliche Gäste wie TV-Moderator und Mäzen Günther Jauch, Georg Friedrich Prinz von Preußen oder der Präsident der - Brandenburg im internationalen Austausch verbundenen - Autonomen Republik Adscharien (Georgien) Avtandil Beridze Platz nahmen. Durch Termine im Ausland blieb Großspender Hasso Plattner eine persönliche Teilnahme leider verwehrt.